

Perspektive Hausarzt Baden-Württemberg – die Initiativeplattform für den allgemeinmedizinischen Nachwuchs

Manfred King
Geschäftsführer der
Hausärztlichen
Wirtschafts- und
Servicegesellschaft mbH



Die Initiative Perspektive Hausarzt Baden-Württemberg versteht sich als integraler Ansatz zur Förderung des hausärztlichen Nachwuchses. Vom Hausärzterverband Baden-Württemberg 2012 ins Leben gerufen, richtet sich die Initiative in erster Linie an Studierende, Ärzte in Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin und approbierte Ärzte, die sich in Baden-Württemberg als Hausarzt niederlassen möchten. Darüber hinaus bindet die Plattform auch Kommunen und Landkreisen aktiv mit ein. Diese haben die Möglichkeit, sich direkt der Zielgruppe – den jungen Ärzten – vorzustellen und für eine Niederlassung zu werben.

Die Initiative

Die Perspektive Hausarzt Baden-Württemberg ist in Art und Umfang ein in Deutschland bislang einzigartiges Konzept einem drohenden Hausärztemangel proaktiv entgegenzutreten. Bereits 2012 hat der Hausärzterverband Baden-Württemberg die Situation hinsichtlich einer Überalterung der Ärzteschaft erkannt und aktiv begonnen der Entwicklung gegenzusteuern. Die Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, Medizinstudenten aus ganz Deutschland von der Tätigkeit als Facharzt für Allgemeinmedizin zu begeistern, indem das Berufsbild positiv aber realitätsnah dargestellt wird. Ergänzend wird auf der Plattform umfassend und transparent über Informations-, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

sowie Förderangebote, z.B. Fahrtkostenzuschuss für das PJ in einer Hausarztpraxis, informiert. Außerdem sollen junge Ärzte in der Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin zu einer Niederlassung in Baden-Württemberg motiviert werden. Und auch niedergelassene Ärzte, Kommunen und Landkreise, die auf der Suche nach einem neuen Arzt in Weiterbildung, Arzt in Anstellung oder Hausarzt sind, werden unterstützt. Umgesetzt wird dies durch die Plattform www.perspektive-hausarzt-bw.de. Hier werden den einzelnen Zielgruppen alle relevanten Informationen und Angebote benutzerfreundlich und leicht auffindbar zur Verfügung gestellt. Unterstützt wird die Initiative Perspektive Hausarzt Baden-Württemberg unter anderem von der AOK Baden-Württemberg sowie dem Sparkassenverband Baden-Württemberg.

Medizinstudenten

Studierende der Medizin mit einem Interesse an der Allgemeinmedizin erhalten neben relevanten Informationen rund um das Studium wichtige Tipps und Hinweise, z.B. zur finanziellen Unterstützung im Rahmen von Praktika in einer Hausarztpraxis oder der *PJ-Förderung*. Darüber hinaus informieren Studenten im *Perspektive-Blog* regelmäßig von ihren Erfahrungen im Studium und dem Alltag eines Medizinstudenten. Ebenfalls erhalten die Studenten die Möglichkeit, sich über Veranstaltungen der Perspektive Hausarzt Baden-Württemberg zu informieren und bei Interesse direkt zu bewerben.

Ärzte in Weiterbildung

Für die Zielgruppe der Ärzte in Weiterbildung fokussiert sich der zur Verfügung gestellte Content stärker auf die Bereiche *Niederlassung*, *Weiterbildung* und *Zu-*



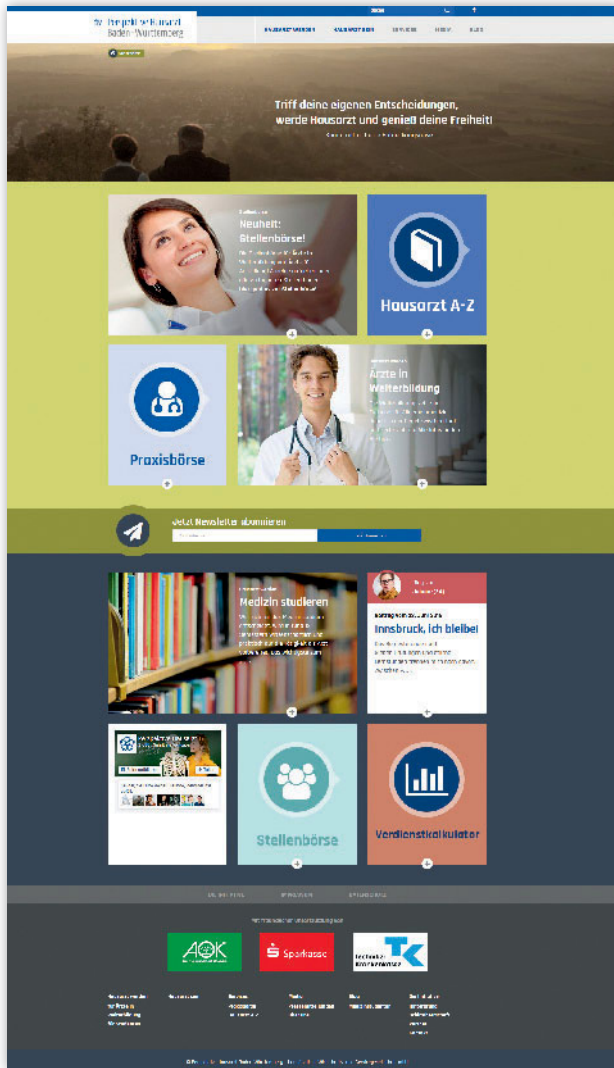
lassung. Im Rahmen dieser Themenbereiche werden der Zielgruppe wichtige Informationen und Kontakte an die Hand gegeben, die zu einer fundierten Entscheidung hinsichtlich einer Niederlassung als Hausarzt in Baden-Württemberg notwendig sind.

Ärzte mit Niederlassungsinteresse

Bereits approbierte Ärzte mit Interesse an einer Niederlassung erfahren alles Wissenswerte rund um das Thema *Hausarzt sein*, *Niederlassung*, *wirtschaftliche Aspekte* sowie *Fördermöglichkeiten*. Beispielsweise kann sich ein niederlassungsinteressierter Arzt im eigens hierfür entwickelten *Verdienstkalkulator* ausrechnen lassen, mit welchem Umsatz, welchen Kosten und welchem Ertrag er im Rahmen einer Niederlassung rechnen kann. Dies erleichtert das Treffen einer fundierten Niederlassungsentscheidung.

Praxen, Kommunen und Landkreise

Für Praxisinhaber, Kommunen und Landkreise gibt es die *Praxisbörse*. Auf einer interaktiven Landkarte von Baden-Württemberg können Praxisinhaber, die einen Nachfolger suchen als auch Kommunen und Landkreise, die einen Hausarzt suchen, mit einer Onlinepräsentation direkt auf sich aufmerksam machen. Im Rahmen der Präsentation können umfassende Informationen z.B. zur medizinischen Versorgung, der Bildungs- und Betreuungssituation, der wirtschaftlichen Struktur, potenzieller großer Arbeitgeber in der



Startseite der Homepage des Hausärzteverbands Baden-Württemberg

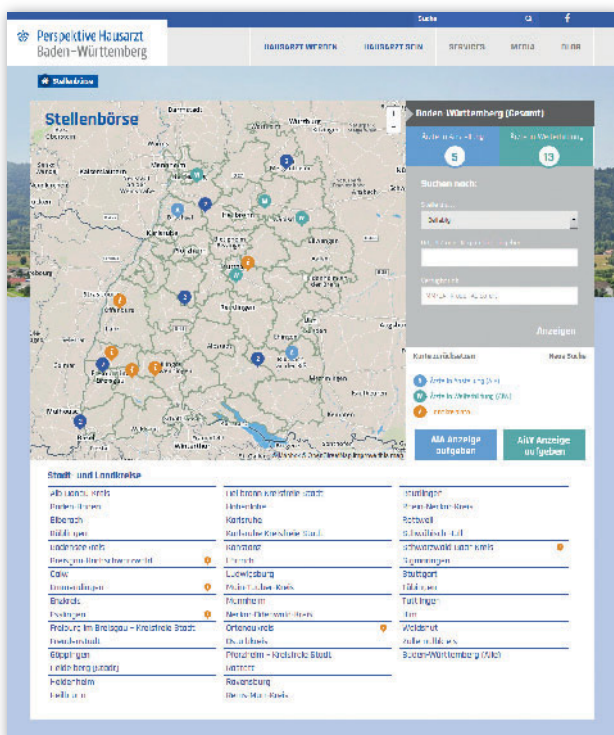
Region sowie den Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten dargestellt werden. Durch die direkte Kommunikation der Kontaktmöglichkeiten in den Präsentationen ist es den jungen Ärzten möglich sich ohne Umwege an die entsprechenden Kontaktpersonen auf Praxis-, Kommunen- oder Landkreisseite zu wenden.

Bereits Erfolge zu verzeichnen

Dass der hausärztliche Nachwuchs die Plattform und Social-Media-Kanäle der Perspektive Hausarzt Baden-Württemberg für die Suche nach einer Niederlassung nutzt, belegen die aktuellen Zahlen. Seit Mitte 2013 fanden 26 potenzielle Nachfolger über die Praxisbörse den Kontakt zu 18 Praxen in Baden-Württemberg.

Ganz neu – die Stellenbörse für Ärzte in Weiterbildung und Ärzte in Anstellung

Seit Mitte des Jahres bietet die Plattform dem Nachwuchs auch im Bereich der Weiterbildung und Anstellung neue Möglichkeiten. In der *Stellenbörse* können Praxen über ein Inserat direkt ihre Weiterbildungs- und/oder Anstellungsmöglichkeiten inserieren und so gezielt auf sich aufmerksam machen. Das Besondere für den interessierten Nachwuchs ist die Qualität der Angebote sowie die Transparenz bezüglich der Informationen. Im Inserat wird der Interessent umfassend über die Praxis, die Räumlichkeiten, die technische Ausstattung, die Mitarbeiter sowie Teamstruktur, den Verdienst als auch über die Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten informiert.



Stellenbörse des des Hausärzteverbands Baden-Württemberg